

Klagenfurt am Wörthersee, 17. März 2022

Liebe Religionslehrerin, lieber Religionslehrer,

bei der Bestellung von Schulbüchern ist es in den letzten Tagen zu Problemen gekommen. Die Verlage haben nach der Drucklegung des Schulbuchfolders 2022/23 eine Valorisierung der Preise vorgenommen, so dass aktuell ein Buch € 8,24 kostet und damit € 0,06 über dem Religionslimit liegt. Die geänderten Berechnungsgrundlagen sind im Schulbuchrechner bereits angepasst. Aufgrund des erhöhten Preises pro Schulbuch kann es zu Problemen bei der Bestellung von Büchern kommen.

Mit der Schulbuchaktion wurde daher vereinbart: Die Schulbücher können nicht nur aus dem Religionslimit, sondern auch aus dem Schulformgrundlimit bestellt werden. Das heißt, wenn mit dem Religionslimit nicht das Auslangen gefunden wird, können einzelne Exemplare aus dem allgemeinen Limit finanziert werden, was von den Religionslehrer*innen am Schulstandort mit den Schulbuchreferent*innen zu klären ist. Wenn einzelne Exemplare dennoch nicht finanziert werden, können sich die Religionslehrer*innen im Wege der Schulbuchreferent*innen an Mag. Gerhard Pölsterl im Bundeskanzleramt (gerhard.poelsterl@bka.gv.at) wenden.

Auf diese Weise wird sichergestellt, dass alle Kinder ein Religionslehrbuch erhalten können.

Weiters weise ich auf die Homepage des Bischöflichen Schulamtes hin, auf der die aktuell geltenden Bestimmungen zu religiösen Feiern (Schulbeichte, Ostergottesdienst usw.) zu finden sind. Diese Bestimmungen werden laufend adaptiert. Jedenfalls sollen religiöse Feiern in der vorösterlichen Zeit – unter Einhaltung der Sicherheitsmaßnahmen – auf jeden Fall nach Möglichkeit stattfinden.

Ich sage den Lehrerinnen und Lehrern ein herzliches Dankeschön für die vielen Bemühungen um einen qualitätsvollen Unterricht und die unverzichtbare religiöse Vermittlung. So wünsche ich allen eine gesegnete Fastenzeit und ein gutes Zugehen auf das Osterfest.

Mit freundlichen Grüßen,



Dr. Peter Allmaier
Direktor des Bischöflichen Schulamtes